

Die Nominierten für den Deutschen Regiepreis METROPOLIS 2015

Beste Regie Kinofilm

- „Die Kleinen und die Bösen“ von Markus Sehr
- „Elser“ von Oliver Hirschbiegel
- „Frau Müller muss weg“ von Sönke Wortmann
- „Who am I“ von Baran bo Odar

Beste Regie Kinder-/Jugendfilm

- „Die Krone von Arkus“ von Franziska Pohlmann
- „Die Vampirschwestern 2“ von Wolfgang Groos
- „Ostwind 2“ von Katja von Garnier
- „Rico, Oskar und das Herzgebrehche“ von Wolfgang Groos

Beste Regie Dokumentarfilm

- „Beyond Punishment“ von Hubertus Siegert
- „Für immer Liebe? Leben zu dritt“ von Sabine Barth
- „Nowitzki. Der perfekte Wurf“ von Sebastian Dehnhardt

Beste Regie Fernsehfilm

- „Das Ende der Geduld“ von Christian Wagner
- „Tatort: Das Muli“ von Stephan Wagner
- „Tatort: Im Schmerz geboren“ von Florian Schwarz
- „Vorsicht vor Leuten“ von Arne Feldhusen

Beste Regie TV-Serie/Serienfolge

- „Deutschland 83, Folge 1“ von Edward Berger
- „Schuld: Schnee“ von Maris Pfeiffer

Beste Regie Nachwuchs

- „Der Kuckuck und der Esel“ von Andreas Arnstedt
- „Im Labyrinth des Schweigens“ von Giulio Ricciarelli
- „Im Sommer wohnt er unten“ von Tom Sommerlatte
- „Verfehlung“ von Gerd Schneider